

Informationen zur Lagerung von Gefahrstoffen

Bei der Planung und Konzeption von Einrichtungen, die für die Lagerung von Gefahrstoffen erstellt werden müssen, sind eine Vielzahl an Gesetzen, Vorschriften, Technische Regeln und Verordnungen zu beachten. Die wichtigsten Faktoren, die der Betreiber zu beachten hat, sind hier zusammengeführt und schaffen einen ersten Überblick.

Wassergefährdende Stoffe

Die Wassergefährdungsklasse (WGK) kennzeichnet das Gefahrenpotential wassergefährdender Stoffe.

Wassergefährdungs- klasse (WGK)	Bezeichnung
1	schwach wassergefährdend
2	wassergefährdend
3	stark wassergefährdend

Auffangvolumen

Generell gilt: Die Auffangwanne muss mind. 10 % des Gesamt-Lagervolumens oder die größte eingelagerte Gebindegröße fassen können. Je nachdem, welcher Wert höher liegt, ist die Wanne nach diesem Volumen auszulegen. Eine Sonderregelung gilt in Wasserschutzgebieten: hier ist es erforderlich, 100 % Auffangvolumen für die Lagermedien zu gewährleisten.

Separat- oder Zusammenlagerung

Gefahren- symbol										
	○	✗	○	✗	○	✗	○	○	○	○
	✗	○	○	○	✗	✗	○	○	○	○
Gruppe 2 und 3	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
	✗	○	✗	✗	✗	✗	○	○	○	○
	○	○	○	✗	○	✗	○	○	○	○
Aerosole / Spraydosen	○	○	○	✗	○	✗	○	○	○	○
Kartonagen, Papier und ähnliches	✗	✗	✗	✗	✗	✗	○	○	○	○

✗ Verboten ○ Zulässig

Sicherheit durch WHG-Fachbetrieb

Nur Fachbetriebe, die ständig von unabhängigen Überwachungsgesellschaften (z. B. TÜV, Dekra) kontrolliert werden, dürfen Anlagen zum Lagern wassergefährdender oder entzündlicher Stoffe herstellen und errichten.

Notwendige Zulassungen

Auffangwannen aus Stahl – gefertigt nach der StawaR – sind u.a. mit dem Ü-Zeichen (Übereinstimmungserklärung gemäß Bauregelliste Teil 1 des DIBt) zu kennzeichnen.

Für Auffangwannen aus Kunststoff oder aus Stahl mit einem Rückhaltevolumen größer als 1.000 Liter erteilt das Deutsche Institut für Bautechnik eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung.

Die bisher erteilten Bauartzulassungen der Landesumweltämter behalten Ihre Gültigkeit.

Einheitliche Gefahrstoffsymbole ab 2009

Das Global Harmonisierte System (GHS) zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien brachte weltweit ein einheitliches System für die Einstufung der Gefahren, die von Chemikalien ausgehen können, sowie für die Gefahrenkommunikation durch die Verwendung gleicher Kennzeichnungselemente.

altes Symbol	Gefahren- hinweis	neues GHS-Symbol
	umwelt- gefährdend	
	gesundheits- gefährdend	
	gesundheits- schädlich	
	ätzend	
	giftig	
	entzündlich	
	brandfördernd	
	explosions- gefährlich	
-	komprimierte Gase	